



THEATER FREIBURG

Dez 2024

	Großes Haus & Konzerthaus
So 1	14.30 – ca. 15.50 Uhr & 16.30 – ca. 17.50 Uhr Großes Haus // 6+ Pinocchio Kinderstück nach Carlo Collodi von Benedikt Grubel und Michael Kaiser Junges Theater
Mo 2	09.30 – ca. 10.50 Uhr & 11.30 – ca. 12.50 Uhr Großes Haus // 6+ Pinocchio Kinderstück nach Carlo Collodi von Benedikt Grubel und Michael Kaiser Junges Theater
Di 3	09.30 – ca. 10.50 Uhr & 11.30 – ca. 12.50 Uhr Großes Haus // 6+ Pinocchio Kinderstück nach Carlo Collodi von Benedikt Grubel und Michael Kaiser Junges Theater
Mi 4	09.30 – ca. 10.50 Uhr & 11.30 – ca. 12.50 Uhr Großes Haus // 6+ Pinocchio Kinderstück nach Carlo Collodi von Benedikt Grubel und Michael Kaiser Junges Theater 19.30 Uhr // Großes Haus Pique Dame Peter Tschaikowsky Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit deutschen Übertiteln
Do 5	11.00 – ca. 12.20 Uhr // Großes Haus // 6+ Pinocchio Kinderstück nach Carlo Collodi von Benedikt Grubel und Michael Kaiser Junges Theater 19.00 Uhr // Großes Haus Peer Gynt Henrik Ibsen Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr Mit englischen Übertiteln
Fr 6	
Sa 7	Premiere / Nur ein Mal 19.30 – ca. 20.30 Uhr // Großes Haus Close Up Noé Soulier (Frankreich) Tanz Einführung um 19.00 Uhr, ARTIST TALK im Anschluss an die Vorstellung im Winterer-Foyer
So 8	14.30 – ca. 15.50 Uhr & 16.30 – ca. 17.50 Uhr Großes Haus // 6+ Pinocchio Kinderstück nach Carlo Collodi von Benedikt Grubel und Michael Kaiser Junges Theater
Mo 9	09.30 – ca. 10.50 Uhr & 11.30 – ca. 12.50 Uhr Großes Haus // 6+ Pinocchio Kinderstück nach Carlo Collodi von Benedikt Grubel und Michael Kaiser Junges Theater
Di 10	09.30 – ca. 10.50 Uhr & 11.30 – ca. 12.50 Uhr Großes Haus // 6+ Pinocchio Kinderstück nach Carlo Collodi von Benedikt Grubel und Michael Kaiser Junges Theater 20.00 Uhr // Konzerthaus 3. Sinfoniekonzert Daphnis, Chloé und der Feuervogel Konzert Einführung um 19.15 Uhr
Mi 11	19.00 Uhr // Großes Haus Peer Gynt Henrik Ibsen Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr Mit englischen Übertiteln
Do 12	11.30 – ca. 12.50 Uhr // Großes Haus // 6+ Pinocchio Kinderstück nach Carlo Collodi von Benedikt Grubel und Michael Kaiser Junges Theater
Fr 13	09.30 – ca. 10.50 Uhr & 11.30 – ca. 12.50 Uhr Großes Haus // 6+ Pinocchio Kinderstück nach Carlo Collodi von Benedikt Grubel und Michael Kaiser Junges Theater 19.30 – ca. 22.00 Uhr // Großes Haus Tosca Giacomo Puccini Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit deutschen Übertiteln
Sa 14	Zum letzten Mal 19.30 – ca. 22.15 Uhr // Großes Haus The Handmaid's Tale Poul Ruders und Paul Bentley // Deutsche Erstaufführung Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit deutschen und englischen Übertiteln
So 15	14.30 – ca. 15.50 Uhr // Großes Haus // 6+ Pinocchio Kinderstück nach Carlo Collodi von Benedikt Grubel und Michael Kaiser Junges Theater 16.30 – ca. 17.50 Uhr // Großes Haus // 6+ Pinocchio Kinderstück nach Carlo Collodi von Benedikt Grubel und Michael Kaiser Junges Theater
Mo 16	09.30 – ca. 10.50 Uhr & 11.30 – ca. 12.50 Uhr Großes Haus // 6+ Pinocchio Kinderstück nach Carlo Collodi von Benedikt Grubel und Michael Kaiser Junges Theater
Di 17	
Mi 18	
Do 19	19.30 Uhr // Großes Haus Pique Dame Peter Tschaikowsky Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit deutschen Übertiteln
Fr 20	
Sa 21	18.00 Uhr // Großes Haus // 6+ Und wieder macht es ... pling Konzert zur Weihnachtszeit Junges Theater 14,- € / erm. 9,- €
So 22	15.30 Uhr // Großes Haus // 6+ Und wieder macht es ... pling Konzert zur Weihnachtszeit Junges Theater 14,- € / erm. 9,- € 18.00 Uhr // Großes Haus // 6+ Und wieder macht es ... pling Konzert zur Weihnachtszeit Junges Theater 14,- € / erm. 9,- €
Mi 25	18.00 Uhr // Großes Haus Pique Dame Peter Tschaikowsky Musiktheater Vorstellung ohne Einführung Mit deutschen Übertiteln
Do 26	14.30 – ca. 15.50 Uhr & 16.30 – ca. 17.50 Uhr Großes Haus // 6+ Pinocchio Kinderstück nach Carlo Collodi von Benedikt Grubel und Michael Kaiser Junges Theater
Fr 27	19.00 Uhr // Großes Haus Peer Gynt Henrik Ibsen Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr Mit englischen Übertiteln
Sa 28	19.30 Uhr // Großes Haus Pique Dame Peter Tschaikowsky Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit deutschen Übertiteln
So 29	18.00 – ca. 20.30 Uhr // Großes Haus Tosca Giacomo Puccini Musiktheater Einführung um 17.30 Uhr Ermäßigte Tickets für Inhaber*innen der BZ-Card Mit deutschen Übertiteln
Di 31	18.00 – ca. 20.30 Uhr // Großes Haus Tosca am Silvesterabend Giacomo Puccini Musiktheater Vorstellung ohne Einführung Mit deutschen Übertiteln // Mit anschließendem Sekttempfang

Kleines Haus, Kammerbühne & TheaterBar

Am So, 08.12.2024 um 17.00 Uhr im Freiburger Münster
Münsterkonzert
Mit dem Philharmonischen Orchester Freiburg
Junges Theater

Felix Mendelssohn: Hymne HÖR MEIN BITTEN
Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 36
SCHWINGT FREUDIG EUCH EMPOR
Felix Mendelssohn: Weihnachtskantate VOM HIMMEL HOCH

Mit Svea Schildknecht (Sopran), Ursula Eittinger (Mezzosopran), Ronan Caillet (Tenor), Raimund Nolte (Bassbariton), Freiburger Domchor, Freiburger Domkapelle, Philharmonisches Orchester Freiburg, Boris Böhm (Dirigent)

Karten sind über bz-ticket oder reservix erhältlich.

20.00 Uhr // TheaterBar
Slam 46
Poet*innen aus der Region und dem deutschsprachigen Raum im Wettstreit
Poetry Slam 9,- €

20.00 – ca. 23.00 Uhr // Kleines Haus
Familie Schroffenstein
Heinrich von Kleist
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

19.00 Uhr // Kleines Haus // 10+
Grimm!
Die wirklich wahre Geschichte von Rotkäppchen und ihrem Wolf // Musik von Thomas Zaufke, Text von Peter Lund // Musical mit jungen Menschen aus Freiburg
Junges Theater

19.00 Uhr // Kleines Haus
Paradise Lost
Kommando Himmelfahrt nach John Milton // Uraufführung
Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr



Am Sa, 07.12.2024 um 20.00 Uhr im Jazzhaus Freiburg.Phil Club goes Hip-Hop
Mit Leila Akinyi und Mitgliedern des Philharmonischen Orchester Freiburg // Werke von J.S. Bach, Gabriella Smith und Leila Akinyi

Der FREIBURG.PHIL CLUB ist ein echter Favorit des Freiburger Publikums und hat mittlerweile einen enthusiastischen Fanclub. Hier treffen Musiker*innen des Philharmonischen Orchester Freiburg auf Gäste aus Avantgarde, Pop, Elektronik, Jazz, Independent und spielen mit ihnen gemeinsam an unterschiedlichen Orten in der Stadt. Next Episode: Leila Akinyi, Singer, Rapper & Songwriter, born in Mombasa, based in Köln. Lead and greet: **GMD André de Ridder** Das wird ein Fest – vor dem Rest!

Der FREIBURG.PHIL CLUB ist eine Konzertreihe des Theater Freiburg in Kooperation mit dem Slow Club Freiburg und dem Jazzhaus Freiburg.

Am So, 15.12.2024 um 19.30 Uhr im Winterer-Foyer
Musical-Welten
Musical-Songs mit Lila Chrisp, Sara De Franco und Cassandra Wright

Von der Jazz-Ära des schillernden Anfangs hinein in die Zeit der goldenen Blüte: auf einer Reise in zwei Stationen durch die faszinierende Welt des Musicals von den frühen 1920er Jahren bis in die 1950er. Lila Chrisp, Sara De Franco und Cassandra Wright präsentieren ihre Lieblings-songs und führen locker s(w)ingend und heiter moderierend durch verschiedene Zeitalter des Musicals. Die musikalische Zeitreise wird so zur Werkschau von berühmten Komponisten wie Cole Porter, George Gershwin und Kurt Weill sowie Leonard Bernstein und Rodgers & Hammerstein. Musical at its best – in einer fein austarieren Zusammensetzung aus bekannten Evergreens und verborgenen Musical-Schätzen.

19.00 Uhr // Kleines Haus // 10+
Grimm!
Die wirklich wahre Geschichte von Rotkäppchen und ihrem Wolf // Musik von Thomas Zaufke, Text von Peter Lund // Musical mit jungen Menschen aus Freiburg
Junges Theater

19.00 – ca. 21.15 Uhr // Kleines Haus
Zeit für Freude
Arne Lygare // Eine Produktion der Bühnen Bern im Rahmen von X-CHANGE – Nachhaltigkeit durch Austausch
Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr

20.00 Uhr // Kammerbühne
Erste Wahl
die methusalems nach Kathrin Pläcking // Uraufführung
Schauspiel Publikumsgespräch im Anschluss an die Vorstellung

20.00 Uhr // TheaterBar
Heim und Flucht Orchester
Konzert mit dem transnationalen Orchester am Theater Freiburg
Junges Theater 7,- €

20.00 Uhr // Kammerbühne
Erste Wahl
die methusalems nach Kathrin Pläcking // Uraufführung
Schauspiel Publikumsgespräch im Anschluss an die Vorstellung

Premiere
20.00 Uhr // Kleines Haus
Der Prozess
Franz Kafka, Bühnenfassung von Kevyan Sarreshteh // Uraufführung
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr
Anschl. Premierenfeier in der TheaterBar

20.00 – ca. 23.00 Uhr // Kleines Haus
Familie Schroffenstein
Heinrich von Kleist
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

19.00 Uhr // Kammerbühne
Erste Wahl
die methusalems nach Kathrin Pläcking // Uraufführung
Schauspiel

19.00 – ca. 22.00 Uhr // Kleines Haus
Familie Schroffenstein
Heinrich von Kleist
Schauspiel Vorstellung ohne Einführung

20.00 Uhr // Kleines Haus
Paradise Lost
Kommando Himmelfahrt nach John Milton // Uraufführung
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

Theaterfest im Kleinen Haus! 50% Rabatt!

20.00 Uhr // Kleines Haus
Der Prozess
Franz Kafka, Bühnenfassung von Kevyan Sarreshteh // Uraufführung
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

19.00 Uhr // Kleines Haus
Slam 46
Poet*innen aus der Region und dem deutschsprachigen Raum im Wettstreit
Poetry Slam 12,- € / erm. 9,- €

17.00 – ca. 18.15 Uhr // Kleines Haus
Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen
Hartmut Stanke liest Appetitanregendes zum Silvesterabend
Lesung 16,- € / erm. 9,- €

Werkraum, Winterer-Foyer & andere Spielorte

11.00 Uhr // Winterer-Foyer
2. Kammerkonzert
Mit Werken von Abel Cruz Lezama, Franz Schubert & Anton Webern
Konzert

Schenken Sie ein Theater-Abo – Ihren Liebsten oder sich selbst!

Sa, 25.01.2025
PEER GYNT
+
So, 27.04.2025
PIQUE DAME
+
So, 15.06.2025
RAUFLUST
+
Sa, 05.07.2025
ALCINA

Sie sind an einem Termin verhindert? Dann können Sie die Vorstellung kostenlos tauschen.

Ab 47,- € / erm. 36,- €

11.00 – ca. 12.00 Uhr // Werkraum // 5+
Die Opernode meiner Mutter
Oper zum Einsteigen und Mitmachen nach dem Bilderbuch von Carla Haslbauer mit Musik von Verdi, Humperdinck und Mozart
In Zusammenarbeit mit dem Opernhaus Zürich
Junges Theater

18.00 – ca. 22.00 Uhr // Winterer-Foyer
Osteuropäische Perspektiven
Lesungen im Rahmen des Diskurs-Festivals
Diskurs 16,- € / erm. 9,- €

15.00 – ca. 15.30 Uhr & 16.00 – ca. 16.30 Uhr // Winterer-Foyer // 3+
Adventssingen
Musikalisches Einstimmen auf die Weihnachtszeit
Junges Theater Eintritt frei

16.00 – ca. 17.00 Uhr // Werkraum // 5+
Die Opernode meiner Mutter
Oper zum Einsteigen und Mitmachen nach dem Bilderbuch von Carla Haslbauer mit Musik von Verdi, Humperdinck und Mozart
Junges Theater

20.00 Uhr // Jazzhaus Freiburg
Freiburg.Phil Club goes Hip-Hop
Mit Leila Akinyi und Mitgliedern des Philharmonischen Orchester Freiburg
Konzert 24,- € / erm. 9,- €

16.00 – ca. 16.45 Uhr // Winterer-Foyer
Adventssingen Spezial
Musikalisches Einstimmen auf die Weihnachtszeit für Menschen im Alter, Menschen mit Demenz und ihren Familien
Junges Theater Eintritt frei

Zum letzten Mal
11.00 – ca. 12.00 Uhr // Werkraum // 5+
Die Opernode meiner Mutter
Oper zum Einsteigen und Mitmachen nach dem Bilderbuch von Carla Haslbauer mit Musik von Verdi, Humperdinck und Mozart
Junges Theater

19.30 Uhr // Katholische Akademie
Über Leben im Atempöän
Prof. Dr. Ulrich Bröckling & Prof. Dr. Eva Horn: KLIMA. EINE WAHRNEHMUNGSGESCHICHTE // Eine gemeinsame Vortragsreihe der Katholischen Akademie, des Theater Freiburg und der Universität Freiburg
Diskurs Eintritt frei, Anmeldung über die Katholische Akademie

20.15 Uhr – ca. 21.45 Uhr // Universalität
Gespräche über aktuelle Inszenierungen
TOSCA // Mit André de Ridder (Generalmusikdirektor), Tatjana Beyer (Dramaturgin), Prof. Dr. Dieter Martin (Universität Freiburg), Alexander Dick (Badische Zeitung)
Diskurs Moderation: Prof. Dr. Werner Frick
Eintritt frei

18.00 – ca. 20.00 Uhr // Ballettsaal
Time to Share Movements
Tanz- und Bewegungsworkshop für alle Levels
Tanz Eintritt frei, Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung ab dem 29.11.2024 an tanz@theater.freiburg.de

19.00 Uhr // Werkraum
lakwe oder wie der Regenbogen aus dem Keller kam
Ein Theaterprojekt über die Kolonialgeschichte auf den Marshall-Inseln // Eine Produktion von Theater TIER in Koproduktion mit dem Theater Freiburg und in Kooperation mit dem Museum Natur und Mensch Freiburg sowie dem Verein Jo-jikum (Majuro, Marshall-Inseln)
Uraufführung
Junges Theater

15.00 – ca. 15.30 Uhr & 16.00 – ca. 16.30 Uhr
Winterer-Foyer // 3+
Adventssingen
Musikalisches Einstimmen auf die Weihnachtszeit
Junges Theater Eintritt frei

18.00 Uhr // Werkraum
lakwe oder wie der Regenbogen aus dem Keller kam
Ein Theaterprojekt über die Kolonialgeschichte auf den Marshall-Inseln // Uraufführung
Junges Theater

19.30 Uhr // Winterer-Foyer
Musical-Welten **RP**
Musical-Songs mit Lila Chrisp, Sara De Franco und Cassandra Wright
Musiktheater 16,- € / erm. 9,- €

Der TheaterBus kommt!

Vier Vorstellungen inklusive Hin- und Rückfahrt ans bzw. vom Theater Freiburg aus der Region Herbolzheim / Kenzingen / Emmendingen:

So, 12.01.2025 // 18.00 Uhr // PEER GYNT
So, 09.02.2025 // 18.00 Uhr // JENÜFA
So, 23.03.2025 // 18.00 Uhr // PIQUE DAME
So, 04.05.2025 // 18.00 Uhr // LE ROI CAROTTE

Paket-Preis pro Person für 4 Vorstellungen inkl. Busfahrten: 174,- €

Informationen und Anmeldung zum TheaterBus über die Organisation der Besuchergemeinschaften:

Günter Daubenberger
Tel: 0761 201 2852
Fax: 0761 201 2898
gunter.daubenberger@theater.freiburg.de

Anmeldeschluss:
Mo, 25.11.2024



11.00 Uhr // Start: Foyer Großes Haus
Theaterführung
Blick hinter die Kulissen
5,- € / erm. 3,50 € // Begrenzte Platzkapazität
Vorranmeldung über die Theaterkasse

Am Mi, 01.01.2025 um 17.00 Uhr im Konzerthaus Freiburg
Neujahrskonzert
Fuerwerk der Jahreszeiten

Raketen zu Silvester? Wir entscheiden uns für die umweltfreundlichere Variante und schicken musikalische Leuchtfarben in den Himmel: strahlende Farbenpracht mit Händels FEUERWERKMUSIK und Bachs TOCCATA UND FUGE, D-MOLL in Leopold Stokowkis berühmtem Orchester-Arrangement.
Und als besonderer Höhepunkt: Mit RECOMPOSED: VIVALDI – THE FOUR SEASONS entführt Max Richter Sie in ein faszinierend-modernes Klangwunder, das die ikonischen Jahreszeiten völlig neu belebt.
Gute Aussenluft also für ein neues, schönes und hoffentlich friedlicheres Jahr 2025!

Solistin Elena Urioste (Violine)
Dirigent André de Ridder

Tickets ab 31,- €
Der Vorverkauf beginnt am Sa, 02.11.2024

PREMIERE SCHAUSPIEL

Am Fr, 20.12.2024 um 20.00 Uhr im Kleinen Haus

DER PROZESS

Franz Kafka / Bühnenfassung von Keyvan Sarreshteh
Auftragswerk des Theater Freiburg // Uraufführung

„Jemand mußte Josef K. verleumdet haben, denn ohne daß er etwas Böses getan hätte, wurde er eines Morgens verhaftet.“ Mit diesem Satz beginnt Franz Kafkas DER PROZESS. Eine konkrete Anklage gibt es nie – nur die Konfrontation mit einem bürokratischen System, das K. nicht versteht: endlose labyrinthische Bürogänge, intransparente Gesetzesstrukturen, ein alptraumhaftes Gerichtsverfahren und das zermürbende Warten auf eine Anklage und ein Urteil. Vergeblich versucht sich Kafkas Protagonist in einem gesichtslosen und unheimlichen Verwaltungs- und Justizapparat zurecht zu finden, dessen Spielregeln ständig geändert werden.

Die Veröffentlichung dieses Jahrhundertromans erfolgte gegen den ausdrücklichen Willen des Autors nur ein Jahr nach Kafkas Tod vor 100 Jahren. Seitdem ist das Werk des promovierten Juristen Kafka für Film und Bühne, als Musiktheater, Comic und Hörspiel adaptiert und auf unterschiedlichste Weise gedeutet worden: als autobiografische Verarbeitung einer akuten Beziehungskrise, als psychoanalytische Studie über Schuld und Sühne, als heilsichtige Vorhersage der Macht- ausübung in den totalitären Systemen des 20. Jahrhunderts, als Bürokratiensatire ...

Der iranische Regisseur Amir Reza Koohestani ist sowohl mit der unvorhersehbaren Willkür eines autoritären Regimes als auch mit den schwer durchschaubaren Regelungen deutscher Grenzbehörden vertraut. Seine Adaption von Kafkas Jahrhundertroman, die in Zusammenarbeit mit dem Autoren Keyvan Sarreshteh eigens für das Theater Freiburg entsteht, wird auf sehr konkrete Weise die kafkeschen Bedrohungen und Schikanen, denen Josef K. ausgesetzt ist, und dadurch verursachte existenzielle Ängste herausstreichen.

Regie Amir Reza Koohestani *Bühne & Light-Design* Compagnie

Louis Brouillard *Kostüme* Natasha Jenkins

Sound-Design Ava Rasti *Video-Design* Yasi Moradi

Dramaturgie Rüdiger Bering, Laura Ellersdorfer

Mit Thieß Brammer, Josefin Fischer, Marieke Kregel, Henry Meyer, Hartmut Stanke

Weitere Vorstellung im Dezember am Sa, 28.12.2024

Mit freundlicher Unterstützung der TheaterFreunde

KONZERT

Am Di, 10.12.2024 um 20.00 Uhr im Konzerthaus Freiburg

3. SINFONIEKONZERT

DAPHNIS, CHLOÉ UND DER FEUERVOGEL

Maurice Ravel: DAPHNIS ET CHLOÉ Suite No. 1 M. 57a

Sergej Prokofjew: Violinkonzert Nr. 1 in D-Dur op. 19

Igor Strawinsky: Suite aus dem Ballett DER FEUERVOGEL (Fassung 1945)

„Was macht die Musik des 21. Jahrhunderts aus?“ lautet eine der zentralen Fragen für diese Spielzeit. Die Komponisten Ravel, Prokofjew und Strawinsky haben sich diese Frage ebenso gestellt, nur hundert Jahre früher, zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Eine Zeit der Umbrüche und Krisen: Russland steht vor Revolution(en) und das Attentat auf Erzherzog Franz-Ferdinand und seine Frau Sophie in Sarajevo bildet den Auftakt zum 1. Weltkrieg. Inmitten dieser turbulenten Stimmung entwickeln Ravel, Prokofjew und Strawinsky eine neue Art Musik, eine physischere, deren motorische Rhythmen und modale Melodien unruhigen Puls der Zeit widerspiegeln. Ravel und Strawinsky komponieren traditionelle Stoffe für das Pariser *Ballets russes* neu. Die spätgriechische Liebesgeschichte der zwei Findelkinder Daphnis und Chloé wird tranceartig, der russische Mythos des miraculösen Feuervogels chromatisch, wild. Und Prokofjew gestaltet den Übergang in ein neues Jahrhundert mit seinem Violinkonzert aus feinen, lyrischen Motiven und kraftvollen Form-Gedanken. Die Frage „Was macht die Musik unserer Zeit aus?“ war, ist und bleibt immer zukunftsweisend. Freuen Sie sich auf einen musikalisch visionären und mythischen Abend, in dem der Herzschlag großer gesellschaftlicher Veränderungen immer hörbar bleibt.

Philharmonisches Orchester Freiburg

Solistin Maria Bar Soria (Violine)

Dirigent Ektoras Tartanis

Am Fr, 27.12.2024 ist Theatertag im Kleinen Haus!

Halber Preis auf alle Plätze* bei der Vorstellung von **PARADISE LOST** am Fr, 27.12.2024 im Kleinen Haus.

*Gilt auch für ermäßigte Karten in allen Kategorien // Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar

Am So, 01.12.2024 um 11.00 Uhr im Winterer-Foyer

2. KAMMERKONZERT

Franz Schubert: Streichquartett Nr. 15 in G-Dur D. 887
Anton Webern: Langsamer Satz für Streichquartett
Abel Cruz Lezama: Weihnachtsarrangements

Am ersten Adventssonntag laden die Musiker*innen des Philharmonischen Orchesters wieder zu einem Morgen mit feinsten Kammermusik ein! Diesmal begeben wir uns auf eine Reise aus der Klassik bis in die aktuelle Musik mit einem Zwischenstopp im frühen 20. Jahrhundert. Wie verändert sich das Streichquartett durch die Jahrhunderte? In Schuberts hellem, funkelndem STREICHQUARTETT NR. 15 spielt das Ensemble im wahrsten Sinne ein lebendiges Spiel: Sie werfen mit Impulsen um sich und die Mitspielenden greifen die Impulse lustvoll auf. Webern stellt sich das Quartett als ein einzelnes aber facettenreiches musikalisches Wesen vor: In seinem LANGSAMEN SATZ vereinigen sich vier Stimmen und bewegen sich schlängelnd vorwärts. In WEIHNACHTSARRANGEMENTS sammelt Cruz Lezama Themen aus verschiedenen Gattungen – keltische Musik, Filmmusik, Rock und Barock – und erschafft damit eine Hommage an die Vielfältigkeit der zeitgenössischen Musik. Lustvoll, strahlend, geheimnisvoll, grenzenlos und immer für neues Denken und Hören offen: das Streichquartett. Schenken Sie sich einen Morgen voller Abenteuer bei unserem 2. KAMMERKONZERT!

Mit Eva Schall, Abel Cruz Lezama (Violine), Zsuzsanna V. Nagy (Viola), Lusine Arakelyan (Violoncello)

Am So, 15.12.2024 bieten wir MUSICAL-WELTEN im Winterer-Foyer als Relaxed Performance an.



Alle sind willkommen – vor allem Menschen, für die langes Stillsitzen eine Barriere darstellt. Weitere Infos auf unserer Website und an der Theaterkasse.

TANZ

Am Sa, 07.12.2024 um 19.30 Uhr im Großen Haus

CLOSE UP

Internationales Gastspiel // Noé Soulier (Frankreich)
Koproduktion // Deutsche Erstaufführung

In CLOSE UP verschmelzen Tanz, Videokunst und die Musik von Johann Sebastian Bach zu einer einmaligen Synthese, die die Sinne schärft und die Wahrnehmung erweitert. Live begleitet von fünf Musiker*innen des Barockensembles Il Convito zeigen sechs Tänzer*innen ausgefallene, höchst abstrakte Bewegungsformen und expressive Gesten voller Gefühl. Der Choreograf Noé Soulier nimmt in seinem neuesten Werk die Bewegung wieder einmal genauso unter die Lupe: Alltagshandlungen wie Fangen, Ausweichen oder Werfen werden minutiös auseinander genommen, abgewandelt, verzerrt und auf vollkommen neue Weise wieder zusammengesetzt. Im Wechselspiel zu den kontrapunktischen Kompositionen Bachs, entwickeln sie sich außerhalb jeder narrativen Struktur. Unter Verwendung subtiler Live-Videoprojektionen überrascht diese choreografische und musikalische Polyphonie mit völlig unerwarteten Dimensionen des Körpers und von Bewegung.



Mit freundlicher Unterstützung des Institut français und des französischen Ministeriums für Kultur.

Am Fr, 13.12.2024 von 18.00 bis 20.00 Uhr im Ballettsaal

TIME TO SHARE MOVEMENTS

Workshop

Der beliebte Bewegungsworkshop wird geleitet von den Choreografinnen Emi Miyoshi und Unita Gay Galiluyo. Er ist offen für alle an Bewegung interessierte Personen, es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Anmeldungen ab Fr, 29.11.2024 an tanz@theater.freiburg.de
In englischer und deutscher Sprache // Kostenfreie Teilnahme nur nach Anmeldung

JUNGES THEATER

Am Sa, 21.12.2024 um 18.00 Uhr & So, 22.12.2024 um 15.30 & 18.00 Uhr im Großen Haus

UND WIEDER MACHT ES ... PLING

Konzert zur Weihnachtszeit // 6+

„Christmas, why can't I find you?“, singt die kleine Cindy Lou Who in dem Weihnachtsfilmklassiker DER GRINCH. Mit der Frage ist sie nicht allein. Ein weiteres Mal werden in unserem Weihnachtskonzert ein kleiner Engel und der Hausmeister des Theaters anhand ihrer Playlists herausfinden, wie wir Weihnachten feiern und was wir von diesem Fest erwarten. Einfach wird das nicht, denn Geschmäcker sind verschieden. Traditionen auch. Und Weihnachtslieder sowieso. Doch irgendwo zwischen Kitsch, Kommerz und Christuskind werden die beiden ihren Weg zum Weihnachtsfest schon finden. Halleluja! Wie empfehlen dieses Konzert für Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Für jüngere Kinder haben wir unser ADVENTSSINGEN (3+) im Winterer-Foyer im Angebot.

Konzept und szenische Einrichtung Annika Kirschke

Musikalische Leitung Thomas Schmieger

Mit Jakob Kunath, Kinder- und Jugendchor des Theater Freiburg, Philharmonisches Orchester Freiburg

PICKEPACKEVOLL

Mehr geht nicht – oder: Der Dezember im Jungen Theater

Im Dezember bietet das Junge Theater 40 (!) Veranstaltungen für alle Altersgruppen an: Immer der Nase nach – Familienvorstellungen von PINOCCHIO (6+), dem neuen Kinderstück zur Weihnachtszeit, zeigen wir am So, 01.12., So, 08.12., So, 15.12. (um 14.30 Uhr mit Dolmetscher*innen für Deutsche Gebärdensprache) und am Zweiten Weihnachtsfeiertag im Großen Haus. Unsere Einstiegsoper zum Mitmachen DIE OPERNTODE MEINER MUTTER (5+) ist zum letzten Mal am Fr, 06.12., Sa, 07.12. und Mo, 09.12. im Werkraum zu sehen. Das ADVENTSSINGEN (3+) im Winterer-Foyer steht am Sa, 07.12. und Sa, 14.12. auf unserem Spielplan – sowie am So, 08.12. in einer Ausgabe für Menschen im Alter, Menschen mit Demenz und ihren Familien. Die wirklich wahre Geschichte von Rotkäppchen und ihrem Wolf erzählen junge Menschen aus Freiburg am Sa, 07.12. und Sa, 14.12. im Musical GRIMM! (10+) im Kleinen Haus. Am Fr, 13.12. und So, 15.12. folgen Kinder und Jugendliche gemeinsam mit einer Schauspielerin und einem Musiker in IAKWE ODER WIE DER REGENBOGEN AUS DEM KELLER KAM der deutschen Kolonialgeschichte auf die Marshall-Inseln und wieder zurück nach Freiburg. Das HEIM UND FLUCHT ORCHESTER lädt am Mi, 18.12. zu einem Konzert in die TheaterBar ein und am Sa, 21.12. sowie So, 22.12.2024 macht es wieder PLING (6+) bei unserem Weihnachtskonzert im Großen Haus.

DISKURS

Am Do, 12.12.2024 um 20:15 Uhr in der Universität

GESPRÄCHE ÜBER AKTUELLE INSZENIERUNGEN

TOSCA // Mit André de Ridder (Generalmusikdirektor, Theater Freiburg), Tatjana Beyer (Dramaturgin, Theater Freiburg), Prof. Dr. Dieter Martin (Deutsches Seminar, Universität Freiburg), Alexander Dick (Badische Zeitung, Kulturredaktion)

In der Reihe GESPRÄCHE ÜBER AKTUELLE INSZENIERUNGEN laden wir zur Diskussion über aktuelle Produktionen des Sprech- und Musiktheaters des Theater Freiburg ein. In jeder Veranstaltung berichten an den Produktionen beteiligte Künstler*innen über ihre Erfahrungen mit dem ausgewählten Werk und tauschen sich mit ausgewiesenen Expert*innen über dessen ästhetische, politische und philosophische Dimensionen sowie über das Konzept der Bühnenrealisierung im Spannungsfeld von Libretto/Partitur und Inszenierung aus. Auch für Interventionen aus dem Publikum wird an jedem Abend Gelegenheit geboten. Diese Ausgabe widmen wir der aktuellen Inszenierung von Puccinis TOSCA, die am 29.09.2024 Premiere hatte.

Am Do, 12.12.2024 um 19.30 Uhr in der Katholischen Akademie

ÜBER LEBEN IM ANTHROPOZÄN

KLIMA. EINE WAHRNEHMUNGSGESCHICHTE // Eine gemeinsame Vortragsreihe der Katholischen Akademie, des Theater Freiburg und der Universität Freiburg

Eines der Themen, die die Wiener Kultur- und Literaturwissenschaftlerin Eva Horn im Zusammenhang mit der Klimakrise beschäftigt, ist die nicht ausreichende menschliche Vorstellungskraft. Trotz deutlich sprechender Zahlen und valider Prognosen können wir uns das Ausmaß der Veränderungen nicht vorstellen. Bereits mit ihrem 2014 veröffentlichten Buch ZUKUNFT ALS KATASTROPHE hat sie einen wegweisenden Beitrag zur öffentlichen Debatte vorgelegt. Ihr 2019 veröffentlichtes Sachbuch ANTHROPOZÄN ZUR EINFÜHRUNG bietet den bestmöglichen Einstieg in den Diskurs um das Anthropozän, zu dem auch die Veranstaltungen unserer Reihe einen Beitrag leisten wollen. In ihrem Vortrag wird Eva Horn ihre jüngsten Forschungen zu diesem Themenzusammenhang vorstellen und anschließend mit dem Freiburger Soziologen Ulrich Bröckling diskutieren.

Mit Prof. Dr. Ulrich Bröckling & Prof. Dr. Eva Horn
Eintritt: pay after (freiwilliges Bezahlen nach eigenem Ermessen)

OSTEUROPÄISCHE PERSPEKTIVEN

Am Fr, 06.12.2024 um 18.00 Uhr im Winterer-Foyer

OSTEUROPÄISCHE PERSPEKTIVEN

Lesungen im Rahmen des Diskurs-Festivals // Literarische Erkundungen mit Claudia Dathe, Volha Hapeyeva, Katarína Kuchelová, Katja Petrowskaja, Ulrike Almut Sandig und Iryna Shuvalova

Nicht erst seit dem Krieg gegen die Ukraine, aber seither mit neuer Dringlichkeit beschäftigen uns die Perspektiven der mittel- und osteuropäischen Länder. Uns bewegt, wie viele Menschen aus diesen Ländern ihre Hoffnungen auf Europa richten. Was verbinden sie mit dieser Hoffnung und wie könnten und sollten wir diese Hoffnungen beantworten. Die Katholische Akademie Freiburg, die Heinrich Böll Stiftung Baden-Württemberg, das Literaturhaus in Freiburg, das Theater Freiburg und das Museum für Neue Kunst in Freiburg wollen dafür am Do, 05.12. und Fr, 06.12.2024 vor allem Schriftsteller*innen, Künstler*innen, Historiker*innen und Politiker*innen untereinander und mit einer breiten Öffentlichkeit ins Gespräch bringen. In diesem Rahmen finden am Fr, 06.12.2024 im Theater Freiburg Lesungen mit aktuellen Texten osteuropäischer Autor*innen statt.

Mehr zum gesamten Programm finden Sie unter:

www.katholische-akademie-freiburg.de/veranstaltungen

Veranstaltet von Katholische Akademie Freiburg, Literaturhaus Freiburg, Theater Freiburg und Heinrich Böll Stiftung Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Museum für Neue Kunst Freiburg, dem Colloquium politicum der Universität Freiburg, und dem Institut für Neuere und Osteuropäische Geschichte der Universität Freiburg.

REPERTOIRE

PIQUE DAME

Oper von Peter Tschaikowsky

PIQUE DAME, das ist Verrat, Zweideutigkeit und Geheimhaltung. Dunkle Vorahnungen, Licht, das in die Dunkelheit, Leben, das in den Tod vordringt. Ein Sturm verdunkelt den Himmel, Kerzen werden ausgelöscht, der Tod geht um und ein Geist erscheint.

PEER GYNT

Schauspiel von Henrik Ibsen

Äußere und innere, reale und phantastische Welten durchreisend ist Peer Gynt sein ganzes Leben lang auf der Suche nach seinem Selbst. Der israelische Regisseur Yair Sherman erzählt Ibsens satirisches, wüstes und Grenzen sprengendes Meisterwerk als bildstarke epische Odyssee.

FAMILIE SCHROFFENSTEIN

Schauspiel von Heinrich von Kleist

„Weil das Ensemble diese Texte so gut spricht und dem Premierenpublikum so eindrücklich zu Gehör bringt, ist es ein ebenso spannender wie gewinnbringender Theaterabend.“ (Badische Zeitung)

PARADISE LOST

Schauspiel von Kommando

Himmelfahrt

John Miltons Epos als satanische Late-Night-Show: Vier Schauspielerinnen und eine Band erzählen den Höllensturz des Teufels und die Vertreibung aus dem Paradies in einer Mischung von Rockkonzert, Predigt, Parteitag und Performance.

TOSCA

Oper von Giacomo Puccini

„...neue Wege der Interpretation. Ich war begeistert.“ (Leserbrief in der BZ)

THE HANDMAID'S TALE

Oper von Paul Ruders

und Paul Bentley

„Alle wissen: Das ist der Höhepunkt der Spielzeit. (...) Schnörkellos geradlinig, präzise und mit Gespür für drastischen Suspense ist die Regie dieser Romanoper. (...) Inga Schäfer in der Titelpartie der Offred ist eine Wucht.“ (SWR2)

ZEIT FÜR FREUDE

Gastspiel der Bühnen Bern

von Arne Lygre

„Ein tieftrauriges, herzergreifend lustiges Konversationstheater über das süße Versprechen, das in der Gemeinschaft liegt.“ (Basler Zeitung)

ABENDKASSE

Für die Vorstellungen im Großen Haus und im Konzerthaus: 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

Für die Vorstellungen im Kleinen Haus, Werkraum, Winterer-Foyer und in der Kammerbühne: ½ Stunde vor Vorstellungsbeginn

ERSTE WAHL

Szenische Lesung mit den methusalems

Was bedeutet „Lebenswertes Leben“ und wer entscheidet darüber? In der szenischen Lesung des Romans ERSTE WAHL der Freiburger Autorin Kathrin Pläcking setzt sich die Seniorentheatergruppe die methusalems behutsam mit der Ausgrenzung älterer, zum Teildementer Menschen in unserer „überalternden“ Gesellschaft auseinander.

Redaktionsschluss: 17.10.2024

Änderungen vorbehalten

Mit freundlicher Unterstützung von:

Freiburg

Baden-Württemberg

Theater Freiburg

Sparkasse

SERVICE & KARTEN

Karten

Telefon 0761 201 28 53,
theaterkasse@theater.freiburg.de
oder www.theater.freiburg.de
Bertoldstraße 46
Mo – Fr 10 – 18 Uhr / Sa 10 – 13 Uhr
BZ-Vorverkauf im Umland
Telefon 0761 496 88 88

Preise

Großes Haus Oper 15 – 63 €
Großes Haus Schauspiel/Tanz 11 – 41 €
Großes Haus Konzert 17 – 55 €
Kleines Haus Oper 15 – 39 €
Kleines Haus Schauspiel / Tanz 11 – 26 €
Kammerbühne, Werkraum & Winterer-Foyer 9 – 22 €
Konzerthaus 17 – 52 €
Schüler*innen, Studierende, Auszubildende bis 29 Jahre 9 €
Freiburg-Pass 4 €
Schwerbehinderte mit GdB 80 9 €
Rollstuhlplätze im Großen und Kleinen Haus sowie im Werkraum 9 € (Begleitperson hat freien Eintritt)

* ausgenommen Premieren

Eintrittskarte = Fahrkarte

Jede Eintrittskarte des Theater Freiburg gilt als Fahrausweis im Gebiet des Regio-Verkehrsverbundes Freiburg (RVF).

Impressum

Intendant Peter Carp
Kaufmännische Direktorin Tessa Becken
Redaktion Dramaturgie und Öffentlichkeitsarbeit
Termine Künstlerisches Betriebsbüro
Grafik Benning, Gluth & Partner, Oberhausen // Carolin Lerner
Druck schwarz auf weiß GmbH

Alle Namen in sämtlichen Besetzungen sind in alphabetischer Reihenfolge geordnet.

Assistenzhunde sind bei allen Vorstellungen am Theater Freiburg willkommen.

Assistenzhunde sind bei allen Vorstellungen am Theater Freiburg willkommen.

Assistenzhunde sind bei allen Vorstellungen am Theater Freiburg willkommen.

Assistenzhunde sind bei allen Vorstellungen am Theater Freiburg willkommen.

Assistenzhunde sind bei allen Vorstellungen am Theater Freiburg willkommen.

Assistenzhunde sind bei allen Vorstellungen am Theater Freiburg willkommen.

Assistenzhunde sind bei allen Vorstellungen am Theater Freiburg willkommen.

Parkplätze

Ab 18.00 Uhr kann in der Konzerthausgarage und in der Rotteckgarage für max. 6 € geparkt werden, ab 19.00 Uhr in der Parkgarage Universität für max. 5 €.

Hörhilfen

Unsere Kopfhörer und Induktionsempfänger für Hörgeräte können gegen Pfand an der Garderobe rechts im Parkett des Großen Hauses ausgeliehen werden.

Zugänglichkeit

Wir arbeiten intensiv daran, Barrieren abzubauen und auf die Bedarfe möglichst vieler Menschen einzugehen, die unser Theater besuchen oder besuchen wollen. Zu ausgewählten Produktionen bieten wir Audiodeskription (AD), Kopfhörer und Induktionsempfänger, Veranstaltungen mit Dolmetscher*innen für Deutsche Gebärdensprache (DGS), Relaxed Performances (RP) und Zusammenfassungen in Leichter Sprache an. Informationen hierzu sowie zur Zugänglichkeit unseres Hauses finden Sie online unter: theater.freiburg.de/de_DE/zugaenglichkeit

Assistenzhunde sind bei allen Vorstellungen am Theater Freiburg willkommen.

Impressum

Intendant Peter Carp
Kaufmännische Direktorin Tessa Becken
Redaktion Dramaturgie und Öffentlichkeitsarbeit
Termine Künstlerisches Betriebsbüro
Grafik Benning, Gluth & Partner, Oberhausen // Carolin Lerner
Druck schwarz auf weiß GmbH

Alle Namen in sämtlichen Besetzungen sind in alphabetischer Reihenfolge geordnet.

Assistenzhunde sind bei allen Vorstellungen am Theater Freiburg willkommen.

Assistenzhunde sind bei allen Vorstellungen am Theater Freiburg willkommen.

Assistenzhunde sind bei allen Vorstellungen am Theater Freiburg willkommen.

Assistenzhunde sind bei allen Vorstellungen am Theater Freiburg willkommen.